

Informationen zur Bewerbung als Testaufsicht

Eine Anmeldung als Testaufsicht ist nur dann möglich, wenn die BewerberInnen den folgenden Arbeitsbedingungen zustimmen können:

1.) ANFORDERUNGSPROFIL:

- vollendetes 21.Lebensjahr am Testtag
- Immatrikulation an einer Hochschule oder abgeschlossene/s Ausbildung/Studium
- gute Deutschkenntnisse (mindestens Sprachniveau C1)
- kein Interessenkonflikt mit privatem Umfeld, wie z.B. keine Berechtigung in den nachfolgenden 12 Monaten am TMS selbst teilzunehmen, keine Mitarbeit bei den Trainingsinstituten zur Vorbereitung auf den Test, keine Verwandtschaftsbeziehungen mit den Testteilnehmer*innen am Einsatzort
- Einhaltung der Verschwiegenheitsklausel
- Fristgerechtes Reagieren auf unsere Mails vor dem Test (Mailpostfach überwachen, Spam-Regelung)

2.) HAUPTAUFGABEN:

- Ausführliche Selbstschulung vor dem Einsatz
- Pünktliches Erscheinen am Testtag um 7 Uhr am bekanntgegebenen Personaleingang
- Vorbereitung der Testräume, Registrierung und Einlass nach Vorgabe
- Streng regulierte Aufsicht im eigenen Sektor mit 40 Testteilnehmer*innen
- Austeilen/Einsammeln/Zählen/Überwachen der Testunterlagen
- Sorgfältige Dokumentation des regulären und abweichenden Testablaufs
- Folgeleistung von Instruktionen der Testleitung vor Ort

3.) EINSATZDAUER:

Beginn: pünktlich um 7:00 Uhr, Ende: ca. 17:00 Uhr.

4.) VERGÜTUNG:

€ 155 als Aufwandsentschädigung für Selbstschulung und Einsatz plus 20 € Fahrtkostenpauschale, insgesamt 175 € pro Testtag (steuerfrei nach §3 Nr.26 des EstG).

5.) VERTRAG:

unsere Auftragsvergabe und Auftragsannahme seitens der Testaufsicht erfolgen digital (verbindliche Bestätigung per Mail). Der Werkvertrag und die Anwesenheitsliste werden am Testtag vor Ort unterzeichnet (beide Formulare liegen am Testmorgen vor). Ein Rücktritt vom bestätigten Arbeitsauftrag kann nur aus wichtigen Gründen und schriftlich erfolgen.